

17.12.2021

Kleine Anfrage 6264

der Abgeordneten Jochen Ott und Eva-Maria Voigt-Küppers SPD

Mehr Schülerinnen und Schüler mit Förderbedarf

Am 16.12.2021 titelte der Kölner Stadtanzeiger: „Zu schnelle Diagnosen: Jeder zehnte Kölner Erstklässler hat Förderbedarf“.1 Weiter heißt es im Artikel dort: „Betrachtet man die Zahlen von der ersten bis zur zehnten Klasse liegt die Quote der Förderschülerinnen und Förderschüler in Köln bei 8,7 Prozent. Und jedes Jahr werden es mehr: Allein für das kommende Jahr erwartet die Stadt über alle Schulformen betrachtet einen erneuten Anstieg um fünf Prozent. Ein Trend, der sich auch in ganz NRW abbildet: Dort wurden im laufenden Schuljahr 141.000 Kinder mit sonderpädagogischem Förderbedarf beschult. Ein Plus von 2,5 Prozent allein gegenüber dem letzten Schuljahr und rund 20 Prozent mehr als vor zehn Jahren. Allein drei Viertel der betroffenen Kölner Kinder wurde eine Lern- und Entwicklungsverzögerung attestiert.“

Eine solche Entwicklung stellt Köln, aber auch das Land vor enorme Herausforderungen – insbesondere mit Blick auf bereits jetzt zu volle Klassen und den Fachkräftemangel.

Vor diesem Hintergrund fragen wir die Landesregierung:

1. Wie entwickelte sich die Zahl der Erstklässler in NRW, denen ein sonderpädagogischer Förderbedarf bescheinigt wurde, über die letzten zehn Jahre? (Bitte nach Schuljahren sowie nach Bezirksregierung und Kommune geordnet auflisten.)
2. Wie entwickelte sich die Zahl der Schülerinnen und Schüler der weiterführenden Schulen in NRW, denen ein sonderpädagogischer Förderbedarf bescheinigt wurde, über die letzten zehn Jahre? (Bitte nach Schuljahren sowie nach Bezirksregierung und Kommune sowie Schulform geordnet auflisten.)
3. Wie beurteilt die Landesregierung diese Entwicklung?
4. Welche Maßnahmen sind aus Sicht der Landesregierung notwendig, um dem steigenden Förderbedarf bei den Erstklässlern zu begegnen?

Jochen Ott
Eva-Maria Voigt-Küppers

1 <https://www.ksta.de/koeln/zu-schnelle-diagnose-der-schulen--jeder-zehnte-koelner-erstklaessler-hat-foerderbedarf-39309162> (16.12.2021)

Datum des Originals: 17.12.2021/Ausgegeben: 17.12.2021